

Steuer-Checkliste:

Einkünfte:

- ☐ Lohnsteuerbescheinigung
- ☐ Bescheinigung über
 - Arbeitslosengeld / Arbeitslosenhilfe / Kurzarbeitergeld
 - Krankengeld / Mutterschaftsgeld / Elterngeld
- ☐ bei Rentenbezug /z.B. Alters-, Erwerbsunfähigkeits-, Witwenrente, private Renten:
 - bei erstmaligem Bezug den Rentenbescheid
 - jährliche Rentenbescheinigung
- ☐ Bescheinigung vermögenswirksame Leistungen – Anlagen VL (z.B. Bausparvertrag)

Ihre Tel.Nr. für Rückfragen:

Sonderausgaben/Vorsorgeaufwendungen:

- ☐ "Riesterrente" – Bescheinigung des Anbieters (§ 10a Abs. 5 EStG) + Sozialversicherungsnummer
- ☐ "Rüruprente" – Bescheinigung _Beiträge neue Altersrente
- ☐ Versicherungsbeiträge (z.B. Kranken-, Lebens-, Haftpflicht-, Kfz- und private Pflegeversicherung sowie Unfallversicherung) meist nicht relevant bei Soz.vers.pflichtigen Arbeitnehmern
- ☐ Spendenbescheinigungen / Beitrag (z.B. FFW, Rotes Kreuz, Malteser, Caritas, Parteien, etc.)

Kinder:

- ☐ bis 14 Jahre: Betreuungskosten (z.B. Gebühren für Kindergarten, Kinderhort, Babysitter, Tagesmutter) abzf. 2/3, max. 4.000€ pro Kind, auf Rechnung und Bankzahlung
- ☐ über 18 Jahre: Ausbildungs-, Lehrverträge, Wehrdienstbescheinigung, Bafögbescheid
- ☐ Lohnsteuerbescheinigung der Kinder, die keine eigene ESt-erklärung machen, wegen Anrechnung der KV- und PV-Beiträge als Vorsorgeaufwendungen bei den Eltern
- ☐ ID-Nr. der Kinder müssen künftig erfasst werden

Werbungskosten:

Tätigkeit als:

- ☐ Gewerkschaftsbeiträge, Rechtsschutzversicherung, Unfallversicherung
- ☐ Bewerbungskosten (z.B. Kopier-, Porto-, Fahrtkosten)
- ☐ Fahrten Wohnung – Arbeitsstätte, Dienstreisen
 - Entfernung km, Anzahl Fahrten
 - Unfallkosten PKW
- ☐ Arbeitsmittel (z.B. Computer, Werkzeug, Berufskleidung, Fachliteratur) pauschal 120€
- ☐ Steuerberatungskosten (z.B. Mitgliedsbeitrag Lohnsteuerhilfeverein)
- ☐ doppelte Haushaltsführung (Miete, Nebenkosten, Hausrat)
- ☐ Fortbildungskosten (z.B. Techniker-, Meister-, EDV-Kurs, Führerschein Kl. II)

Außergewöhnliche Belastungen:

- ☐ Medikamente, Zahnarzt, Brille, Krankenhausaufenthalt, Kur, Heilpraktiker, künstliche Befruchtung
- ☐ Scheidungskosten (ohne Unterhalts-/Vermögensauseinandersetzungskosten), Beerdigungskosten wenn höher als Erbanteil
- ☐ Nachweis über Behinderung – aktuelle Ausweiskopie
- ☐ Unterhaltsleistungen an Kinder ohne Kindergeldanspruch/ Ehefrau / Eltern / Großeltern
- ☐ Sie erhalten bei uns Bescheinigungen in verschiedenen Sprachen für ausländische Behörden



Haushaltsnahe Hilfs-Dienstleistung:

- ☐ Handwerkerrechnungen über Modernisierung, Renovierung, Reparatur + entspr. Kontoauszüge
- ☐ Haben Sie zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse für Modernisierungsmaßnahmen erhalten z.B. von der KfW oder ISB-Bank? Falls ja, reichen Sie die Förderzusage mit ein. Dann entfällt der Ansatz der Handwerkerrechnungen wg. doppelter Begünstigung.
- ☐ Lieferpauschalen / Liefergebühren / Aufbaukosten neue Möbel etc.
- ☐ (z.B. Heizungsreparatur, Kaminkehrer, Badrenovierung, Gartenpflege, Schornsteinfeger)
- ☐ Jahresabrechnung / **Nebenkostenabrechnung** Wohnungseigentümergeinschaften (Eigentümer und **Mieter**), **Ansatz Hausmeisterkosten etc.**
- ☐ Hilfeleistung in der Privatwohnung (z.B.: Reinigung, Kochen, Bügeln)
- ☐ Versorgung, Pflege und Betreuung von Kindern, kranken, alten und pflegebedürftigen Personen

Kapitalerträge:

- Haben Sie Anlagen im Ausland? Z.B. **Deka-Investmentfonds Luxemburg etc.** Dann benötigen wir hierfür alle Unterlagen, da das Finanzamt mittlerweile die Infos über Auslandsanlagen abarbeitet und eine Nichterklärung zu erheblichem späteren Mehraufwand und Problemen führen kann.

Sonstiges:

- ☐ Letzter Steuerbescheid / Steuer-Identifikationsnummer
- ☐ Bestehen Konten im Ausland?
- ☐ Zinserträge bei nicht ausgeschöpftem Sparfreibetrag und Steuerabzug
- ☐ Aktuelle Kontoverbindung mit BLZ / Kto., **IBAN, BIC**
- ☐ Datum der Hochzeit / eingetragene Lebenspartnerschaft / Geburtsdaten: Eheleute / Kinder

Dies ist keine vollständige Aufzählung. Um Ihre Steuerbelastung zu senken, ist eine individuelle Beratung im persönlichen Gespräch durch nichts zu ersetzen!

Für die elektronische Übermittlung Ihrer Steuererklärung ist eine Rahmenvereinbarung erforderlich sowie nach Erstellung und Ihrer Prüfung das Freizeichnungsdokument.

Für den elektronischen Datenabruf ist die Registrierung mit Ihrer Steuer-ID-Nr. in der Vollmachtsdatenbank erforderlich.

Jede erteilte Vollmacht kann jederzeit widerrufen werden.